

600.11
Frau Lange

**Mitteilung für die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 21.03.23, öffentlich
Dialog zur Abstimmung des weiteren Vorgehens in Bezug auf den von der DB Netz AG
geplanten Neubau einer ICE-Trasse zwischen Bielefeld und Herford**

Auf Einladung des Landrats des Kreises Herford hat am 20.03.2023 ein Dialog mit

- Mitgliedern des Bundestages
- und des Landtages Nordrhein-Westfalen,
- den Landräten der Kreise Herford und Minden-Lübbecke,
- dem Dezernenten für Umwelt, Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit der Stadt Bielefeld
- sowie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der in der
- betroffenen Region Ostwestfalen-Lippe beheimateten Städte und Gemeinden

zum vom Bundesverkehrsministerium (BMDV) und der DB Netz AG geplanten Neubau der o. g. ICE-Trasse stattgefunden.

Zu diesem Termin war eine gemeinsame Erklärung vorbereitet worden (siehe Anlage), die zur Umsetzung der Verkehrswende, Stärkung des Nahverkehrs und Erreichung der Klimaschutzziele fordert, dass

- der bisher zugrunde gelegte Deutschlandtakt ohne Vorfestlegung auf eine Fahrzeit von 31 Minuten und eine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h zwischen Bielefeld und Hannover neu berechnet wird,
- der Deutschlandtakt nachvollziehbar auf seine Stärken und Schwächen hin analysiert wird und
- dass wissenschaftlich fundiert nachgewiesen wird, welchen Beitrag der Deutschlandtakt zur Erreichung der Klimaziele zu leisten imstande ist.

Die Verwaltung wird die im gemeinsamen Gesprächstermin vorgetragenen Argumente und Gesichtspunkte bewerten und danach dem Stadtentwicklungsausschuss und dem Rat eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen geben.

I.A.

Kleimann